

SENDUNG AUS DEM GEGEN-RAUM

Mail Art, Plakate und Faltrollos alternativer DDR-Kunstszenen **24.5.—24.8.25** Dieselkraftwerk Cottbus



Manfred Butzmann, Lutz Dammbeck, Uwe Dressler, Lutz Fleischer, Michael Freudenberg, Eberhard Göschel, Frieder Heinze, Frank Herrmann, Thomas Herrmann, Veit Hofmann, Joseph W. Huber, Klaus Killisch, Matthias Körner, Dieter Ladewig, Helge Leiberg, Oskar Manigk, Michael Morgner, Robert Rehfeldt, Manfred Reuter, Karla Sachse, Hans Scheuerecker, Christine Schlegel, Jörg Sonntag, Joachim Stange, Strawalde, Olaf Wegewitz, Lutz Wohlrab, Ruth Wolf-Rehfeldt u.a.

Im Rahmen der Ausstellung **Sendung aus dem Gegen-Raum** werden Werke exponierter Protagonist*innen temporärer "Gegen-Räume" zum institutionalisierten Kunstbetrieb gezeigt, die als exemplarisch oder einzigartig für die künstlerischen Kommunikationsformen in den 1980er Jahren gelten.

weitere Infos zu Führungen und Veranstaltungen zur Ausstellung:



Das Brandenburgische Landesmuseum für moderne Kunst wird als Teil der Brandenburgischen kulturstiftung Cottbus-Frankfurt (Oder) durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg sowie durch die Städte Cottbus und Frankfurt (Oder) gefördert.

Bildnachweis: Lutz Fleischer, o. T., 1985, Eitempera auf Papierfaltrollo © VG Bild-Kunst, Bonn 2025, Foto: Sönke Ehlert

Brandenburgisches Landesmuseum für moderne Kunst Dieselkraftwerk Uferstraße/Am Amtsteich 15, 03046 Cottbus geöffnet dienstags bis sonntags von 11 bis 19 Uhr